



Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit
Inspektionsstelle des Geschäftsfeldes Öffentliche Gesundheit, ID: 0406

Wasserwerkgenossenschaft Zeillern
Cidelaristraße 12
3311 Zeillern

Datum: 14.08.2023
Kontakt: Dipl.Ing. (FH) Birgit Huemer
Tel.: +43(0)5 0555 41602
Fax: +43 50 555 41119
E-Mail: birgit.huemer@ages.at
Dok. Nr.: D-19416255

INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. ÖNORM M 5874 im Rahmen der Trinkwasserverordnung / ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils gültigen Fassung
Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten

Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.
Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Auftragsnummer: 23091095

Kunde/Auftraggeber: Wasserwerkgenossenschaft Zeillern
Kundennummer: 6206054
Datum der Inspektion: siehe Datum/Daten der Probenahme(n)
Inspiziertes Objekt: WG Zeillern, GS2-WB-5954/039
Anlagen-Id: WB-5954

Leiterin der Inspektion: Dipl.Ing. (FH) Birgit Huemer

Rechnungsempfänger: Wasserwerkgenossenschaft Zeillern, Cidelaristraße 12, 3311 Zeillern
Inspektionsbericht ergeht an: Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Amt der Niederösterreichischen Landesregierung / **Datei über Schnittstelle**
Wasserwerkgenossenschaft Zeillern

ORTSBEFUND

Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Wasserversorgungsanlage			
Begutachtetes Objekt	Speicherbauwerk: Hochbehälter Lemberg, Hochbehälter Luppenberg, Hochbehälter Ludwigsdorf + UV-Gerät		1
Beschreibung der Anlage	<p>Lage: Die Wasserversorgungsanlage befindet sich im Ortsteil Schörghof.</p> <p>Einzugsgebiet: Grünland und landwirtschaftliche Nutzfläche mit Siedlungsgebiet.</p> <p>Anlage: Die Wasserversorgungsanlage besteht aus der Schörghofquelle, der Friedelmühlquelle, dem Schörghofbrunnen (3 m tief), dem kleinen Brunnen (3 m tief) und zwei Tiefbehältern, dem Tiefbehälter 1 mit einem Fassungsvermögen von 220 m³ und dem Tiefbehälter 2 mit einem Fassungsvermögen von 65 m³. Weiters gibt es den Hochbehälter Lemberg mit 2 Kammern je 60 m³ Fassungsvermögen, den Hochbehälter Luppenberg mit 2 Kammern je 15 m³ Fassungsvermögen und den Hochbehälter Ludwigsdorf mit 2 Kammern je 40 m³ Fassungsvermögen. Ein UV-Gerät ist vorhanden.</p>		1
Schutzgebiet	Der Zustand des erfassten Einzugsgebietes lässt einen ausreichenden Schutz für das Wasservorkommen erwarten.		1
Mögliche Verunreinigung	Der bauliche und technische Zustand der Wassergewinnungs- und -förderungsanlage verhindert - soweit ersichtlich - jede Verunreinigung des Wassers in ihrem Bereich.		1
Versorgungsnetz	Die Einrichtungen für Transport und Speicherung des Wassers sind soweit ersichtlich in einem solchen Zustand, dass jede Beeinträchtigung der Wassergüte verhindert wird.		1
Aufbereitung des Trinkwassers	Es wird eine Aufbereitungsanlage betrieben.		1
Technische Ausführung	Die Anlage wurde dem Stand der Technik entsprechend errichtet.		1
Angaben zur Eigenkontrolle	Es werden Aufzeichnungen über die Eigenkontrolle geführt.		1
Zustand der WVA bei der Inspektion	Die Anlage befindet sich in ordnungsgemäßem Zustand.		1
Festgestellte Mängel	keine		1
Baulich-technische Veränderungen an der Anlage seit dem letzten Ortsbefund	keine		1
Aufbereitungsanlage			
Inspiziertes Aufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		2
Notwendigkeit der Aufbereitungsanlage	Das Wasseraufbereitungsverfahren ist in seuchenhygienischer oder chemisch-technischer Hinsicht notwendig.		2
Zweckmäßigkeit der Aufbereitungsanlage	Das Wasseraufbereitungsverfahren ist zweckmäßig.		2
Funktion der Aufbereitungsanlage	Das Wasseraufbereitungsverfahren funktioniert ordnungsgemäß; Schadstoffe oder unerwünschte Organismen beeinträchtigen die Wassergüte nicht.		2
Aufbereitungsanlagen	Durch den Betrieb der Anlage zur Wasseraufbereitung wird die erforderliche Wassergüte nicht beeinträchtigt.		2
UV-Desinfektionsanlage	Ja		2
Zertifizierung	Ja - Das UV-Gerät verfügt über ein ÖVGW-Zertifikat.		2
aktueller Durchfluss	22,0 m ³ /h		2
Referenzbestrahlungsstärke	182,00 W/m ²		2
Feststellungen	keine		2

Parameter	Ergebnis	N	K
Hersteller	Aquafides		2
Hersteller-Typ	2AF 300T		2

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 1.) Inspektion einer Wasserversorgungsanlage nach SVA_9626
- 2.) Inspektion einer Wasseraufbereitungsanlage nach SVA_9626

PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht einschließlich der enthaltenen Prüfergebnisse gilt ausschließlich für den/die vorliegenden Prüfgegenstand/-gegenstände und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Auf Probenahme, Lagerung und Transport bis zur Übergabe an die AGES hatte die Prüfstelle keinen Einfluss, sofern die Probenahme nicht durch die AGES erfolgte und nachstehend dokumentiert ist. Die Messunsicherheit, die sich aus der Probenahme ergibt, ist nicht in der erweiterten Messunsicherheit (sofern angegeben) berücksichtigt, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Probenummer: 23091095-001

Externe Probenkennung: T23-00596.1
Probe eingelangt am: 13.07.2023
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: desinfiziertes TW
Auftragsgrund: Routineuntersuchung - mit erweiterter Bakteriologie nach Desinfektion (aus 250ml) und Lokalaugenschein
Untersuchungsauftrag: desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WG Zeillern, GS2-WB-5954/039
Anlagen-Id: WB-5954
Probenahmestelle: UV-Desinfektionsanlage nach Desinfektion
Probstellen-Nr.: 022104

Probenahmedatum: 12.07.2023
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probennehmer: Daniel Lampl
Witterung bei der Probenahme: bewölkt, trocken
Lufttemperatur (°C): 24,0
Untersuchung von-bis: 13.07.2023 - 14.08.2023

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang			
Untersuchungsumfang	R - Routinemäßige Kontrolle		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		3
Verteilte Wassermenge	300,0 m ³ /d		3
Versorgungsumfang	Wassergenossenschaft bzw. -verband		3

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Messungen vor Ort						
Wassertemperatur	12,0			grd C		4
pH Wert (vor Ort)	7,74	6,50 - 9,50				5
Leitfähigkeit (vor Ort)	635	max. 2500		µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					7
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					7
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					7
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	1	max. 10		KBE/ml		8
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	1	max. 10		KBE/ml		8
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		9
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		9
Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		10
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		11
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		12

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

PW Parameterwert ("Grenzwert")

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

n.a. nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

x ... Verfahren nicht akkreditiert

K ... Kommentar

Probennummer: 23091095-002

Externe Probenkennung: T23-00596.2
Probe eingelangt am: 13.07.2023
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
Auftragsgrund: Mindestuntersuchung - mit erweiterter Bakteriologie (aus 250ml) vor Desinfektion
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WG Zeillern, GS2-WB-5954/039
Anlagen-Id: WB-5954
Probenahmestelle: UV-Desinfektionsanlage vor Desinfektion
Probestellen-Nr.: 019674

Probenahmedatum: 12.07.2023
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probennehmer: Daniel Lampl
Untersuchung von-bis: 13.07.2023 - 14.08.2023

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang			
Untersuchungsumfang	MU - Mindestuntersuchung gem. TWV, Anhang II Teil A Z 3		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	keine Wasseraufbereitung		3
Verteilte Wassermenge	300,0 m³/d		3
Versorgungsumfang	Wassergenossenschaft bzw. -verband		3

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Messungen vor Ort						
Wassertemperatur	12,0			grd C		4
pH Wert (vor Ort)	7,72	6,50 - 9,50				5
Leitfähigkeit (vor Ort)	631	max. 2500		µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					7
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					7
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					7
Physikalische Parameter						
UV-Durchlässigkeit	84			%		13
spektraler Schwächungskoeffizient bei 254 nm	0,752			m-1		13
Trübung	<0,10	max. 1,0		NTU		14

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Chemische Parameter						
Gesamthärte	3,78			mmol/l		15
Gesamthärte	21,2			°dH		15
Carbonathärte	18,0			°dH		15
Säurekapazität bis pH 4,3	6,4			mmol/l		16
Calcium (Ca)	101,8			mg/l		15
Magnesium (Mg)	30,1			mg/l		15
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,40			mg/l		17
Nitrat	15		max. 50	mg/l		18
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		19
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		20
Chlorid (Cl ⁻)	15	max. 200		mg/l		18
Sulfat	38	max. 250		mg/l		18
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		21
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		21
Natrium (Na)	8,7	max. 200,0		mg/l		21
Kalium (K)	1,5			mg/l		21
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	42	max. 100		KBE/ml		8
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	6	max. 20		KBE/ml		8
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		9
Coliforme Bakterien	>100	max. 0		KBE/250ml		9
Enterokokken	3		max. 0	KBE/250ml		10
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		11
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		12

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Probennummer: 23091095-003

Externe Probenkennung: T23-00596.3
Probe eingelangt am: 13.07.2023
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
Auftragsgrund: Routineuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Untersuchungsumfang
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WG Zeillern, GS2-WB-5954/039
Anlagen-Id: WB-5954
Probenahmestelle: Ortsnetz Ludwigsdorf 7, Küche
Probestellen-Nr.: 019670

Probenahmedatum: 12.07.2023
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probennehmer: Daniel Lampl
Untersuchung von-bis: 13.07.2023 - 14.08.2023

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang			
Untersuchungsumfang	R - Routinemäßige Kontrolle		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		3
Verteilte Wassermenge	300,0 m³/d		3
Versorgungsumfang	Wassergenossenschaft bzw. -verband		3

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Messungen vor Ort						
Wassertemperatur	18,0			grd C		4
pH Wert (vor Ort)	7,53	6,50 - 9,50				5
Leitfähigkeit (vor Ort)	634	max. 2500		µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					7
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					7
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					7
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	35	max. 100		KBE/ml		8
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	10	max. 20		KBE/ml		8
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		22

Probennummer: 23091095-004

Externe Probenkennung: T23-00596.4
Probe eingelangt am: 13.07.2023
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
Auftragsgrund: Routineuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Untersuchungsumfang
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WG Zeillern, GS2-WB-5954/039
Anlagen-Id: WB-5954
Probenahmestelle: Ortsnetz Gebetsberg 6, Küche
Probstellen-Nr.: 019669

Probenahmedatum: 12.07.2023
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probennehmer: Daniel Lampl
Untersuchung von-bis: 13.07.2023 - 14.08.2023

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang			
Untersuchungsumfang	R - Routinemäßige Kontrolle		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		3
Verteilte Wassermenge	300,0 m³/d		3
Versorgungsumfang	Wassergenossenschaft bzw. -verband		3

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Messungen vor Ort						
Wassertemperatur	15,0			grd C		4
pH Wert (vor Ort)	7,70	6,50 - 9,50				5
Leitfähigkeit (vor Ort)	633	max. 2500		µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					7
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					7
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					7
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 100		KBE/ml		8
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		8
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		22

Probenummer: 23091095-005

Externe Probenkennung: T23-00596.5
 Probe eingelangt am: 13.07.2023
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
 Auftragsgrund: Volluntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser
 Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WG Zeillern, GS2-WB-5954/039
Anlagen-Id: WB-5954
Probenahmestelle: Ortsnetz Zeillern, Marktstraße 19, Küche
Probestellen-Nr.: 019666

Probenahmedatum: 12.07.2023
 Probenahme durch: AGES
 im Auftrag des Instituts: Ja
 Probennehmer: Daniel Lampl
 Untersuchung von-bis: 13.07.2023 - 14.08.2023

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang			
Untersuchungsumfang	V - Volluntersuchung		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		3
Verteilte Wassermenge	300,0 m ³ /d		3
Versorgungsumfang	Wassergenossenschaft bzw. -verband		3

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Messungen vor Ort						
Wassertemperatur	17,8			grad C		4
pH Wert (vor Ort)	7,29	6,50 - 9,50				5
Leitfähigkeit (vor Ort)	636	max. 2500		µS/cm		6
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					7
Physikalische Parameter						
Spektraler Absorptionskoeffizient bei 436 nm	<0,100	max. 0,500		m-1		24
Trübung	<0,10	max. 1,0		NTU		14
Gelöste Gase						
Cyanid	<0,010		max. 0,050	mg/l		25
Aufbereitungsparameter						
Bromat	<2,5		max. 10	µg/l		26

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Chemische Parameter						
Gesamthärte	3,74			mmol/l		15
Gesamthärte	21,0			°dH		15
Carbonathärte	17,9			°dH		15
Säurekapazität bis pH 4,3	6,4			mmol/l		16
Hydrogencarbonat	386,9			mg/l		16
Calcium (Ca)	101,1			mg/l		15
Magnesium (Mg)	29,5			mg/l		15
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,39			mg/l		17
Nitrat	15		max. 50	mg/l		18
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		19
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		20
Chlorid (Cl ⁻)	15	max. 200		mg/l		18
Sulfat	38	max. 250		mg/l		18
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		21
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		21
Aluminium (Al)	<0,050	max. 0,20		mg/l		21
Natrium (Na)	8,7	max. 200,0		mg/l		21
Kalium (K)	1,4			mg/l		21
Anorganische Spurenbestandteile						
Fluorid	0,16		max. 1,5	mg/l		27
Elemente (Metalle und Halbmetalle)						
Arsen (As)	<2,00		max. 10,0	µg/l		28
Antimon (Sb)	<2,00		max. 5,00	µg/l		28
Blei (Pb)	<2,00		max. 10,0	µg/l		28
Bor (B)	<0,050		max. 1,0	mg/l		28
Cadmium (Cd)	<1,00		max. 5,00	µg/l		28
Chrom (Cr)	<5,00		max. 50,0	µg/l		28
Kupfer (Cu)	<0,0050		max. 2,0	mg/l		28
Nickel (Ni)	<5,00		max. 20,0	µg/l		28
Quecksilber (Hg)	<0,200		max. 1,00	µg/l		29
Selen (Se)	<2,00		max. 10,0	µg/l		28
Uran (U)	<1,00		max. 15,0	µg/l		28
Aromatische Lösemittel (BTX)						
Benzol	<0,30		max. 1,0	µg/l		30
Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe						
1,2-Dichlorethan	<0,20		max. 3,0	µg/l		31
Summe Tetrachlorethen und Trichlorethen	<0,30		max. 10	µg/l		31
Tetrachlorethen	<0,30			µg/l		31
Trichlorethen	<0,30			µg/l		31
Summe Trihalomethane	<0,30		max. 30	µg/l		31
Chloroform	<0,30			µg/l		31
Bromdichlormethan	<0,30			µg/l		31
Dibromchlormethan	<0,30			µg/l		31
Tribrommethan	<0,30			µg/l		31
Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe						
Benzo(a)pyren	<0,003		max. 0,010	µg/l		32
Benzo(b)fluoranthen	<0,005			µg/l		32
Benzo(k)fluoranthen	<0,005			µg/l		32

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Benzo(g,h,i)perylen	<0,005			µg/l		32
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<0,005			µg/l		32
Summe PAK	<0,100		max. 0,100	µg/l		32
Pestizide						
2,4-D	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
Alachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Aldrin	<0,01		max. 0,03	µg/l		35
Atrazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Azoxystrobin	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Bentazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
Bromacil	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Chloridazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Clopyralid	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
Clothianidin	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Dichlorprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
Dimethachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Dimethenamid-P	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Dicamba	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
Dieldrin	<0,01		max. 0,03	µg/l		35
Diuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Ethofumesat	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Flufenacet	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Glufosinat	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Glyphosat	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Heptachlor	<0,01		max. 0,03	µg/l		35
Heptachlorepoxyd	<0,01		max. 0,03	µg/l		35
Hexazinon	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Imidacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Iodosulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Isoproturon	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
MCPA	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
MCPB	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
Mecoprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
Mesosulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Metalaxyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Metamitron	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Metazachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Metolachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Metribuzin	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Metsulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Nicosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Pethoxamid	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Propazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Propiconazol	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Simazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Terbuthylazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Thiacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Thiamethoxam	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Thifensulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Tolyfluanid	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Tribenuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		34

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Triclopyr	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
Triflursulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Tritosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Nicht relevante Metaboliten						
Alachlor-t-Säure	<0,03		max. 3,00	µg/l		33
Alachlor-t-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		33
Atrazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 3,00	µg/l		34
Azoxystrobin-O-Demethyl (CYPM)	<0,03		max. 1,00	µg/l		34
Chloridazon-Desphenyl	0,06		max. 3,00	µg/l		34
Chloridazon-Methyl-desphenyl	<0,03		max. 3,00	µg/l		34
Chlorthalonil-Säure (R611965)	<0,03		max. 3,00	µg/l		34
Chlorthalonil-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		33
Chlorthalonil R471811	<0,03		max. 3,00	µg/l		33
Dimethenamid-P-Sulfonsäure (M27)	<0,03		max. 1,00	µg/l		33
Dimethenamid-P-Säure (M23)	<0,03		max. 1,00	µg/l		33
Flufenacet-Sulfonsäure (M2)	<0,03		max. 1,00	µg/l		33
Flufenacet-Säure (M1)	<0,03		max. 0,30	µg/l		33
2,6-Dichlorbenzamid	<0,03		max. 3,00	µg/l		34
Aminomethylphosphonsäure (AMPA)	<0,03		max. 3,00	µg/l		36
s-Metolachlor-Säure (CGA 51202)	<0,03		max. 3,00	µg/l		33
s-Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 354743)	<0,03		max. 3,00	µg/l		33
Metolachlor - NOA 413173	0,03		max. 3,00	µg/l		33
Metolachlor - CGA 368208	<0,03		max. 0,30	µg/l		33
N,N-Dimethylsulfamid	<0,03		max. 1,00	µg/l		33
Metribuzin-Desamino	<0,03		max. 0,30	µg/l		34
Metazachlor-Sulfonsäure (BH 479-8)	<0,03		max. 3,00	µg/l		33
Metazachlor-Säure (BH 479-4)	<0,03		max. 3,00	µg/l		33
Relevante Metaboliten						
2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-triazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Atrazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Atrazin-Desisopropyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
DACT (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl, 6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Isoproturon-Desmethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
Dimethachlor - CGA 373464	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
Dimethachlor - CGA 369873 (Metazachlor - M479H160)	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
Propazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Terbutylazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Terbutylazin-2-Hydroxy-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
Terbutylazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 0,10	µg/l		34
3,5,6-Trichlor-2-pyridinol	<0,03		max. 0,10	µg/l		33
Summe Pestizidwirkstoffe und relevante Metaboliten						
Pestizid-Summe	0,00		max. 0,50	µg/l		37
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 100		KBE/ml		8

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		8
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		22
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		22
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		23
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/100ml		38
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/100ml		39

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

✘ ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Probennummer: 23091095-006

Externe Probenkennung: T23-00596.6
Probe eingelangt am: 13.07.2023
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
Auftragsgrund: Routineuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Untersuchungsumfang
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WG Zeillern, GS2-WB-5954/039
Anlagen-Id: WB-5954
Probenahmestelle: Ortsnetz Rotte Friedlmühle 15, Keller nach Wasseruhr
Probestellen-Nr.: 019672

Probenahmedatum: 12.07.2023
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probennehmer: Daniel Lampl
Untersuchung von-bis: 13.07.2023 - 14.08.2023

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang			
Untersuchungsumfang	R - Routinemäßige Kontrolle		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		3
Verteilte Wassermenge	300,0 m³/d		3
Versorgungsumfang	Wassergenossenschaft bzw. -verband		3

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Messungen vor Ort						
Wassertemperatur	20,0			grd C		4
pH Wert (vor Ort)	7,61	6,50 - 9,50				5
Leitfähigkeit (vor Ort)	592	max. 2500		µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					7
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					7
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					7
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	1	max. 100		KBE/ml		8
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	3	max. 20		KBE/ml		8
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		22

- 32.) Bestimmung von 6 polycyclischen aromatischen Kohlenwasserstoffen nach DIN 38407-39:2011-09
Ext.Norm: DIN 38407-39:2011, Dok.Code: 7503
- 33.) Bestimmung von sauren Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels HPLC-MS/MS gemäß DIN 38407-35:2010
Ext.Norm: DIN 38407-35:2010, Dok.Code: 7529
- 34.) Bestimmung von Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels Flüssigkeitschromatographie und massenspektrometrischer Detektion (HPLC-HRMS) nach DIN 38407-36:2014
Ext.Norm: DIN 38407-36:2014, Dok.Code: 7530
- 35.) Bestimmung ausgewählter Organochlorpestizide - Gaschromatographisches Verfahren nach Flüssig-Flüssig-Extraktion gemäß DIN EN ISO 6468:1997-02
Ext.Norm: DIN EN ISO 6468:1997-02, Dok.Code: 7504
- 36.) Bestimmung von Glyphosat, AMPA und Glufosinat in Wasser mittels LC-MS/MS nach ISO 21458:2008
Ext.Norm: ISO 21458:2008, Dok.Code: 7549
- 37.) Summe der einzelnen Pestizide, die analytisch bestimmt wurden (>BG)
- 38.) Nachweis und Zählung von Pseudomonas aeruginosa mittels Membranfiltrationsverfahren gemäß EN ISO 16266:2008
Ext.Norm: EN ISO 16266:2008, Dok.Code: 10640
- 39.) Nachweis und Zählung von Clostridium perfringens mittels Membranfiltration gemäß ISO 14189:2013
Ext.Norm: ISO 14189:2013, Dok.Code: 10641

Zeichnungsberechtigt:

Dipl.Ing. (FH) Birgit Huemer e.h.

----- Ende des Prüfberichts -----

GUTACHTEN

Das an den Verbraucher abgegebene, UV-desinfizierte Wasser entspricht - abgesehen von einer geringfügigen Überschreitung des Indikatorparameterwertes (Richtwertes) für die Coliformen Bakterien an der Probenahmestelle "Ortsnetz Rote Friedlmühle 15, Keller nach Wasseruhr" (Probenr.: 23091095-006) - im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser **GEEIGNET**.

Bezugnehmend auf die angeführte Richtwertüberschreitung wird angemerkt, dass sich diese - insbesondere da beim Lokalaugenschein keine Mängel an der Wasserversorgungsanlage festgestellt wurden und zudem an allen weiteren im Rahmen des Auftrags beprobten Entnahmestellen nach UV-Desinfektion einwandfreie mikrobiologische Trinkwasserqualität festgestellt wurde - für vorliegenden Befund im Toleranzbereich bewegt und daher aus gutachterlicher Sicht derzeit keine weiteren Maßnahmen zur Aufrechterhaltung einer einwandfreien mikrobiologischen Beschaffenheit des Trinkwassers erforderlich sind.

Der gemäß Lebensmittelcodex erhobene Lokalaugenschein ergab, dass derzeit keine Mängel bestehen, die eine Nutzung des Wassers zu Trinkzwecken beeinträchtigen oder ausschließen.

Anmerkung (Pestizidrückstandsanalytik):

Im Rahmen der Untersuchung auf Pestizidrückstände wurden bei der Probenahmestelle „Ortsnetz Zeillern, Marktstraße 19, Küche“ (Probennummer: 23091095-005) die nicht relevanten Metaboliten "Chloridazon-Desphenyl" und "Metolachlor - NOA 413173" in einer Konzentration über der Bestimmungsgrenze, aber unter dem dzt. geltenden Aktionswert (3,0 µg/L) festgestellt.


Die Aktionswerte für angeführte „nicht relevanten Metaboliten“ gelten gem. Erlass "Aktionswerte bezüglich nicht relevanter Metaboliten von Pflanzenschutzmittel-Wirkstoffen in Wasser für den menschlichen Gebrauch" vom 26.11.2010 (BMG-75210/0010-II/B/13/2010) bzw. gem. Anhang 9 des Österreichischen Lebensmittelbuches, IV. Auflage, Codexkapitel B 1, Trinkwasser (inkl. den Änderungen und Ergänzungen).

Hinweis:

Bei Auftreten von Pestizidwirkstoffen bzw. relevanten & nicht relevanten Metaboliten, auch wenn diese in Konzentrationen unterhalb des Parameterwertes bzw. Aktionswertes vorliegen, sollte der Verlauf in geeigneter Weise beobachtet werden, um allenfalls rechtzeitig Maßnahmen setzen zu können.

Gutachterin:

Dipl.Ing. (FH) Birgit Huemer

Signaturwert	JjFTz+GAnDUh3Rz+IQUELLWlNCRaugKxhe299tc7wn7XOilemt/v77v5BozXglUwTn0sfMfMB+1WJsOIrUCX2GPL3De9z6/D0wxyeGuFUBaaV018SJEjz+O5b8hHz6xtBsrMzlgRBCvSAIed6peDC39WsdP1m9LPjE8j10VJ0tPg+kAxnw0TWWTCU/UgW/IXWtRSZw5aVJ26C5kMgoBxU/X07SzM5/YY+kml50VYZgo0IpAt76qupFPyp5YJS9IYhul2V4Qt9WKLt2RpaAUMUfermVMc3gzV49UxJh3sp+6YJYjPonAjpQrY9nbxY72vne3rk4vBNbrXpEg9VUciw==	
	Unterzeichner	serialNumber=586178147653 CN=Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2023-08-14T10:11:49Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-07,OU=a-sign-corporate-07,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	419848915
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter http://www.signaturpruefung.gv.at	